

Geschichte der St.-Michael-Kirche zu Trumsdorf

Erste urkundliche Erwähnung am 18.5.874 als »Trumbesdorf«.

Der hiesige Landstrich stand später unter der Herrschaft des Bistums Bamberg (1007 von König Heinrich II. gegründet) und wurde von den Walpoten als königliche Amtsträger verwaltet. Um 1150 bauten sie die Burg Zwernitz im heutigen Sanspareil. Im Lochautal erwarben sie Grundrechte und legten die Dörfer Trumsdorf, Alladorf, Tannfeld und Lochau neu an.

Um 1121/22 wurde die Pfarrkirche St. Michael als Kirche der Walpoten erwähnt. Wahrscheinlich erhielt sie zu dieser Zeit ihren neuen Namenspatron St. Michael, nachdem sie vorher wohl eine Magnus-Kirche gewesen war, was im alten Kirchweihtermin (6.9.) noch durchscheint.

1124 wurde Trumsdorf als eigenständige Pfarrei durch Bischof Otto I. von Bamberg gegründet. Die heute bestehende Kirche stammt wohl aus dem 14./15. Jahrhundert. Weil der Turm über dem Chorraum erbaut ist, nennt man die Trumsdorfer Kirche eine Chorturmkirche.

1479 Epitaph des Hans von Königsfeld (am Chorbogen links).

1488 wurde ein Flügelaltar aufgestellt. Er zeigt im Schrein das Hochrelief des Erzengels Michael und auf den Flügeln auf den Außenseiten den Gründer des Bistums Bamberg, Kaiser Heinrich II. und seine Frau Kunigunde, auf den Innenseiten die Heiligen Jakobus und Katharina. Der Altar wurde 1858 verkauft und wird heute auf der Feste Rosenberg in Kronach aufbewahrt.

Im Jahr 1528 gab es zum letzten Mal eine Prozession, bei der ein „Himmel“ getragen wurde. Die Reformation wurde eingeführt.

Das Pfarrhaus wurde 1575 errichtet und unter Markgraf Friedrich Christian 1763-69 erneuert (FC über dem Türstock). Es wurde 1975 abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt.

1670/71 wurde ein neuer Altar angeschafft, an dem u. a. der Kulmbacher Schnitzer Johann Brenck gearbeitet hat. Der alte Flügelaltar wurde zur Seite gestellt. Der barocke Altar wurde 1858 durch den heutigen ersetzt. Von seinem Vorgänger sind noch das Relief der Kreuzabnahme und zwei Wappen vorhanden.

Zwischen 1685 und 1708 wurde das Kirchenschiff erneuert. Dabei wurden auch die Emporen eingebaut.

Die Holztonnen-Decke war mit einer Darstellung des Jüngsten Gerichtes und der vier Evangelisten bemalt. Der Maler der Emporen- und Deckenbilder war der Bayreuther Hofmaler Christoph Heroldt.

Im Jahre 1858 kam die Gemeinde an das Dekanat Thurnau.

Pfr. Schmidt ließ 1987 eine ergänzte Nachbildung des Hl. Michael, geschnitzt von Erich Weiser, Thurnau, rechts von der Kanzel aufhängen.

1992/93 wurde die Kirche saniert, in den Jahren 2003–2005 erfolgte nochmals eine statische Sicherung, bei der Metallanker ins Kirchenschiff eingezogen wurden.

Die Emporenbilder (entstanden um 1700):

Gestühl – links:

- Der barmherzige Samariter (Lukas 10)
- Das Scherflein der Witwe (Markus 12)

Gestühl – rechts:

- Vater Tobit, Sohn Tobias, Engel Rafael (Tobias 5)
- Evtl. Engel Rafael in Landschaft

Erste Empore – Altes Testament:

Kanzelseite

- Erschaffung der Tiere (1. Mose 1)
- Erschaffung Adams (1. Mose 1)
- Erschaffung Evas (1. Mose 2)
- Sündenfall (1. Mose 3)
- Rede Gottes an Adam, Eva und die Schlange (1. Mose 3)
- Vertreibung aus dem Paradies (1. Mose 3)
- Kain und Abel (1. Mose 4)
- Opferung Isaaks (1. Mose 22)
- Isaak segnet Jakob (1. Mose 27)
- Jakobs Traum (1. Mose 28)

Orgelempore

- Jakobs Kampf am Jabbok (1. Mose 33)
- Die eherne Schlange (4. Mose 21)
- Bileam (4. Mose 22–24)
- Mose auf dem Berg Nebo (5. Mose 34)
- Simson und der Löwe (eigentlich Richter 14, fälschlich 1. Samuel 17)

Pultseite

- Elis Tod (1. Samuel 4)
- Saul tötet Agag (1. Samuel 15)
- David und Goliath (1. Samuel 17)
- Das salomonische Urteil (1. Könige 3)
- Himmelfahrt Elias (2. Könige 2)
- Elisa und die spottenden Knaben (2. Könige 2)

- Erhängung Hamans (Esther 8)
- Jesajas Berufungsvision (Jesaja 6)
- Jeremia: Vision siedender Kessel, Joch Nebukadnezars (Jeremia 1,27)
- Hesekiels Berufungsvision (Hesekiel 1)
- Daniel in der Löwengrube (Daniel 6)

Zweite Empore – Neues Testament:

Kanzelseite

- Predigt Johannes des Täufers (Lukas 3)
- Ankündigung der Geburt Jesu bei Maria (Lukas 1)
- Besuch Marias bei Elisabeth (Lukas 1)
- Jesu Beschneidung (Lukas 2,21)
- Anbetung der drei Weisen (Matthäus 2)
- Darstellung im Tempel mit Simeon und Hanna (Lukas 2)
- Flucht nach Ägypten (Matthäus 2)
- Der zwölfjährige Jesus im Tempel (Lukas 2)
- Taufe Jesu durch Johannes den Täufer (Matthäus 3)

Orgelempore

- Stillung des Sturms (Matthäus 8)
- Hochzeit von Kana (Johannes 2)
- Engel mit Horn (Psalm 148,2)
- David mit Harfe (2. Samuel 6)
- Trompete blasender Engel (Psalm 150,3)

Pultseite

- Der sinkende Petrus (Matthäus 14)
- Die Ehebrecherin (Johannes 8)
- Zachäus (Lukas 19)
- Heilung des Sohnes des königlichen Beamten (Johannes 4)
- Jüngling von Nain (Lukas 7)
- Jesus und die bösen Geister (Lukas 11,14ff.)
- Der verlorene Sohn (Lukas 15)
- Lazarus und der Reiche (Lukas 16)
- Enthauptung Johannes des Täufers (Markus 6)

Pfr. Dr. Matthias Westerhoff/Pfr.in Sabine Winkler (2002/2017)